



MAX-BORN-REALSCHULE BAD PYRMONT



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

in zwei Tagen beginnt das neue Schuljahr im Szenario A und es beginnt wie im letzten Jahr mit steigenden Coronazahlen und vielen Diskussionen über einen sicheren Schulstart in den Medien. Einige von euch liebe Schülerinnen und Schüler und von Ihnen liebe Eltern fragen sich sind die Schutzmaßnahmen der Schule ausreichend, sind wir / sind unsere Kinder geschützt?

Ergänzend zum Brief des Ministers und dem Infopaket (s. Homepage) stelle ich Ihnen das Schutzkonzept der Schule vor:

1. In der Schule und auf dem Gelände gilt die sogenannte **3 G Regelung**. **Zutritt haben nur geimpfte, genesene oder getestete Personen.** (der Nachweis ist zu erbringen) Dies gilt sowohl für die Mitglieder der Schulgemeinschaft, als auch für schulfremde Personen.
2. Es gilt, wie schon im letzten Schuljahr das **Kohortenprinzip: 1Jahrgang gleich 1Kohorte** und nur die Schülerinnen und Schüler haben miteinander Kontakt.
3. Die **Hygiene und Abstandsregeln gelten** weiterhin: Hände waschen oder desinfizieren; mindestens 1,5 m Abstand halten und wo dies nicht möglich ist, eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) tragen.
4. Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft tragen im Schulgebäude und während des Unterrichtes eine **medizinische Maske**, außer die Schülerinnen und Schüler, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. In der Altersgruppe reicht eine textile Alltagsmaske aus. Maskenpausen gibt es während der Lüftungsphase bzw. wenn es aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist. Die Schülerinnen und Schüler sitzen dann auf ihren Plätzen. **Im Freien auf dem Schulgelände, die Pausen inbegriffen, werden keine Masken getragen.**
5. Für alle Schülerinnen und Schüler gilt eine **Testpflicht**. In den ersten 7 Tagen täglich, dann 3-mal wöchentlich, jeweils Montag, Mittwoch und Freitag. Der Nachweis über den negativen Test, die Impfung oder eine Genesenen Bescheinigung ist morgens am Eingang vorzuzeigen. **Geimpfte und genesene Personen sind von der Testpflicht befreit.** **Der Zutritt zur Schule erfolgt ausschließlich über den Haupteingang ab ca. 7:20 Uhr.** Sollten Schülerinnen und Schüler wiederholt den Nachweis über einen negativen Test vergessen, werden diese für **den Tag vom Unterricht ausgeschlossen und nach Hause geschickt.** Ist das Testergebnis positiv, besteht der Schule gegenüber eine Informationspflicht, da die Kohorte dann nachgetestet werden muss. Mit der Durchführung der Tests haben wir ein wesentliches Instrument für Sicherheit der Mitglieder unserer Schulgemeinschaft und die ist uns sehr wichtig. Im Infektionsfall kann es sein, dass das Gesundheitsamt einzelne Gruppen in Quarantäne schickt.
6. **Grundsätzlich gilt für alle Schülerinnen und Schüler eine Präsenzpflcht im Unterricht.** Die Befreiung von der Präsenz ist nur in Härtefällen mit ärztlichem Nachweis möglich (s. Härtefallantrag auf der Homepage)
7. Kommen Sie und Ihre Kinder unmittelbar vor Schulbeginn aus einem Hochinzidenzgebiet oder einem Virusvariantengebiet nach Bad Pyrmont zurück, gelten besondere Bestimmungen und Ihre Kinder dürfen nicht in die Schule kommen, sondern sie müssen sich in Quarantäne begeben (Homepage s. Merkblatt für Reiserückkehrer aus dem Ausland). Zum Schutz der Schulgemeinschaft sind wir verpflichtet bei Nichteinhaltung der Bestimmungen das Gesundheitsamt zu informieren.

Wir alle sehnen uns nach Normalität, und das Schuljahr mit derart vielen Regeln beginnen zu müssen ist nicht das, was wir uns wünschen. Dieses Regelwerk dient jedoch dem Schutz aller Mitglieder der Schulgemeinschaft und lässt wieder Aktivitäten zu, die uns im letzten Schuljahr verwehrt blieben.

Die ersten Schultage werden geprägt sein von Aktivitäten, die die Klassenbildung und das Miteinander stärken, eine der Grundvoraussetzung für gemeinsames und erfolgreiches Lernen. Freude am Lernen zu entwickeln und wieder einzusteigen in die Routine des Schulalltages ist ein wesentlicher Schritt zur Normalität, wie auch die Integration in eine Lerngruppe und zu merken "Ich gehöre dazu, so wie ich bin!".

In der zweiten Schulwoche vom 13.09.-17.09.2021 führen wir unsere diesjährige Projektwoche im Rahmen der fairen Woche durch.

Schulleben wird wieder möglich, sei es das Ganztagsangebot, welches in eingeschränkter Form angeboten wird und auch Ausflüge und Klassenfahrten können geplant werden.

Solltet ihr /sollten Sie Fragen haben, Unterstützung benötigen sprechen Sie die Lehrkräfte, unsere Schulsozialarbeiterin Frau Schrell oder auch mich an.

Ich wünsche uns allen ein Schuljahr mit vielen positiven Erfahrungen, interessanten Begegnungen, einem respektvollen Miteinander und viel Freude am Lernen und Entdecken.

Mit besten Grüßen



Barbara Wendeln-Henke RRn